

Rusche vertritt Kompaniechef

Osterhoff legt Amt nieder — Pokale für erfolgreiche Schützen

Allagen. Im Kompanielokal „Dorfschenke“ hatten sich die Mitglieder der Südkompanie zur Jahreshauptversammlung eingefunden. Unter ihnen auch der amtierende König Josef Helle. Im von Kompanieführer Rainer Kleeschulte vor-

getragenen Jahresbericht spiegelten sich die Aktivitäten der Schützen des Südens wider. Über den finanziellen Bereich, gab Stellvertretender Hauptmann Peter Osterhoff mit seinem Kassenbericht Auskunft.

Die Bilanz war gut, und zur Beanstandung gab es keinen Anlaß. Einstimmig wurde Entlastung erteilt.

Zügig verliefen die Wahlen. Der stellvertretende Kompanieführer Peter Osterhoff stellte sich auf eigenen

Wunsch nicht mehr zur Wahl. Ihm galt für die langjährige, hervorragende Arbeit der Dank der Versammlung. Sein Amt wird künftig Wolfgang Rusche übernehmen, dessen Wahl einstimmig erfolgte. In ihren Ämtern bestätigt wurde Fahnenoffizier Herbert Lenze und Fähnrich Michael Gosmann. Neuer Ersatzoffizier wurde Winfried Risse.

Ein weiterer Punkt war die Übergabe der Pokale an die erfolgreichen Schützen beim Kompanieschießen. Sieger der Gruppe I war Schützenkönig Josef Helle mit 260 Ringen, gefolgt von seinem Sohn Carsten (257 Ringe) und 3. wurde Stefan Rusche mit 251 Ringen. In der Gruppe II: 1. Michael Gosmann (194), 2. Rainer Kleeschulte (168), 3. Gregor Helle (165). Gruppe III: 1. Ewald Deeken (149), 2. Winfried Risse (146), 3. Friedhelm Koerd (140).

Am Wettbewerb um den Wanderpokal der Gesamtbruderschaft werden die Schützen Josef Helle und Söhne Carsten und Berthold, Stefan Rusche, Albert Bamberg, Andreas Linnhoff, Raphael Bamberg und Günter Störmann von der Südkompanie teilnehmen.



Beim Kompanieschießen erwiesen sich diese Schützen als die zielsichersten (Im Bild die Pokalgewinner und der Vorstand der Südkompanie der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen).